DIN EN 16325:2016-01 (D)

Herkunftsnachweise bezüglich Energie - Herkunftsnachweise für Elektrizität; Deutsche Fassung EN 16325:2013+A1:2015

Inhalt Europäisches Vorwort		
0.1	Allgemeines	
0.2	Erfahrungen der Association of Issuing Bodies (AIB), Beschreibung des bestehenden freiwilligen Systems (EECS)	
0.2.1	Association of Issuing Bodies (AIB)	
0.2.2	Die Regeln des EECS	
0.2.3	Registrierung von Erzeugungsanalgen	7
0.2.4	Ausstellung von EECS-Zertifikaten	
0.2.5	Nutzung von EECS-Zertifikaten	
0.2.6	Lebenszyklus	8
1	Anwendungsbereich	
2	Normative Verweisungen	g
3	Begriffe	
4	Hauptzielsetzungen	15
5	Registrierung der zuständigen Stellen und ihrer Vertreter	16
5.1	Ernennungsbehörde für zuständige Stellen	
5.2	Merkmale von zuständigen Stellen	
5.2.1	Allgemeines	16
5.2.2	Verantwortlichkeiten	
5.2.3	Weisungsbefugnisse	
5.2.4	Beschränkungen von zuständigen Stellen, die in Besitz von Herkunftsnachweisen sind.	
5.2.5	Vertraulichkeit	
5.3	Kriterien für die Qualifizierung von zuständigen Stellen	
5.4 5.5	VertretungsberechtigteKriterien für die Qualifizierung von Vertretungsberechtigten	
5.6	Verpflichtungen der zuständigen Stellen	
5.6.1	Allgemeines	
5.6.2	Verifizierung	
6	Registrierung von Stromerzeugungsanlagen und Kontoinhabern	
6.1	Antragsverfahren für Stromerzeugungsanlagen	
	Allgemeines	
6.1.2	Antragsangaben	
6.1.3	Messgeräte	
6.2	Antragsverfahren für Kontoinhaber	2 1
6.3	Verpflichtungen von Registerteilnehmern	
6.4	Überarbeitung der Registerdatenbank	22
7	Ausstellung und Inhalt eines Herkunftsnachweises	23
7.1	Aufbau des Herkunftsnachweises	23
7.2	Der Ausstellungsprozess	
7.3	Verbrauchserklärung und Berechnung der Strommenge	
7.3.1	Allgemeines	
7.3.2	Verbrauchserklärung	
7.3.3	Berechnung der Strommenge	
7.4	CO ₂ -Emissionen und Atommüll	

7.5	Besondere Festlegungen für elektrische Energie aus hocheffizienter	
5 5 4	Kraft-Wärme-Kopplung	26
7.5.1	Menge an Strom aus hocheffizienter Kraft-Wärme-Kopplung, die von einer	26
7.5.2	Stromerzeugungsanlage produziert wurde Herkunftsnachweise, die für Strom aus hocheffizienter Kraft-Wärme-Kopplung erteilt	26
/.5.Z	werden	27
_		
8	Übertragung von Herkunftsnachweisen	
8.1	Allgemeines	
8.2	Der Übertragungsvorgang	
8.3 8.3.1	Import/Export von den Registerdatenbanken	
8.3.1 8.3.2	Erhalt eines Antrags auf ÜbertragungZurückweisung eines Antrags auf Übertragung	
8.3.3	Beschränkungen des Exports	
8.3.4	Beschränkung des Imports	
	•	
9	Beseitigung von Fehlern	
9.1	Fehler bei der Ausstellung	
9.2	Fehler bei der Übertragung 街	
10	Ende der Gültigkeit eines Herkunftsnachweises	
10.1	Allgemeines	
10.2	Entwertung	
	Durchführung der Entwertung	
	Beantragen und Erstellen eines Entwertungsnachweises	
10.3	Löschung	
10.4	Ablauf	32
11	Mess- und Berechnungsverfahren	32
11.1	Messung	32
11.1.1	Allgemeines Messprinzip	32
11.1.2	Berechnung des Nettostroms	32
11.1.3	Maßgeblicher Betrachtungsrahmen	35
12	Auditierung	35
12.1	Bewertung des Systems für Herkunftsnachweise	
12.2	Auditierung von Stromerzeugungsanlagen	
12.3	Betriebliche Praxis	36
Anhan	g A (normativ) Kodes für Brennstoff (oder Wärmequelle)	37
	. ,	
	g B (normativ) Kodes für die Technologie	
	g C (normativ) Aufbau der Kodierung	
C.1	Einleitung	
C.2	Kodierung von Registerdatenbanken	
C.3	Kodierung von Herkunftsnachweisen	
C.4	Kodierung von Stromerzeugungsanlagen	
C.5	Kodierung der Konto-Kennungen des Kontoinhabers	
C.6	Kodierung von Technologien	46
Anhan	g D (normativ) Geografische Koordinaten	47
Anhan	g E (normativ) Kodes für den Herkunftsnachweis für Kraft-Wärme-Kopplung —	
711111411	Wärmenutzung	49
	g F (normativ) Maßgeblicher Betrachtungsrahmen	
F.1	Hydraulisches Kontinuitätsprinzip	
F.1.1	Allgemeines	
F.1.2 F.2	Erweitertes hydraulisches Kontinuitätsprinzip	
F.2 F.3	Glättung der StromerzeugungStromspeicherung und Umwandlung	
г.з F.4	Alternative Messungen für eine Hydraulikanlage	
г. 4 F.4.1	Sicherer Fluss	
F.4.1 F.4.2	Nicht auf Energie beruhende hydraulische Systeme	
Literat	urhinweise	54